

Gemeinsam voneinander lernen

Neues Projekt: „Paulines Töchter“ setzten sich unter 364 Mitbewerbern durch

■ **Detmold (mah).** Das Projekt sei durchaus anspruchsvoll, betont Trudi Knoll, doch „Paulines Töchter“ nahmen es gern in Angriff. „Gevole“ – „gemeinsam voneinander lernen“ – heißt das Projekt, mit dem sich der Verein in einem bundesweiten Verfahren durchgesetzt hat. Der Lohn: Der Bund zahlt die Hälfte der Kosten. Unterstützung für den Verein gabs von der Stadt, der Stiftung Standortsicherung und dem Land.

Drei Mitarbeiterinnen des Vereins werden drei Jahre mit verschiedenen Gruppen und

Methoden an „Gevole“ arbeiten. Drei Begriffe kennzeichnen das Projekt: „interkulturell“, „interreligiös“ und „generationenübergreifend“.

„Paulines Töchter“, seit Jahren vor allem im Training von Mädchen am PC engagiert, will damit „die Entwicklungen der vergangenen Jahre verknüpfen“, wie Vereinsvorsitzende Regina Homeyer betont – zielgerichtet und konzeptionell. Die Grundidee besteht darin, dass sich Mädchen und Frauen über alle Grenzen des Alters, der Kultur und der Religion hinweg durch gemeinsame Lernerfahrungen aneinander annähern. Ziele:

Mädchen und Frauen mit oder ohne Migrationshintergrund sollen Kenntnisse über andere Kulturen erwerben, sich mit anderen Werten und Einstellungen auseinandersetzen, den anderen als gleichberechtigt akzeptieren lernen, den eigenen Standpunkt reflektieren, sich gegen Rassismus engagieren und ihre Computerkenntnisse vertiefen. Denn: „Der PC gilt als ‚Türöffner‘ zu unserer Zielgruppe der Mädchen zwischen 13 und 18“, sagt Trudi Knoll vom Vereinsvorstand.

Hinter dem Konzept, das sich neben 17 weiteren unter 364 Projekten durchgesetzt hat, ste-

hen praktische Erfahrungen. Ein Beispiel: „Viele hier geborene, deutsche Mädchen verstehen einfach nicht, dass eine junge kurdische Frau sagt, für sie komme nur ein muslimischer, kurdischer Mann als Lebenspartner in Frage“, habe der Verein beispielsweise in seiner Arbeit festgestellt, berichtet Regina Homeyer. Doch nur, wenn man mehr voneinander wisse, Hintergründe kenne, könne man sich besser verstehen. Die Mädchen selbst hätten sich von einem vergleichbaren Projekt einer anderen Stadt so begeistert gezeigt, dass sie etwas ähnliches hätten machen wollen.